

Presseinformation Maximilian Buhk.  
23. Juli 2019

[View this email in your browser](#)



## Maximilian Buhk ist heiß auf den 24-Stunden-Klassiker in Spa

- **Starkes Feld in Belgien: Buhk, Götz und Auer starten im Mercedes-AMG GT3 des Mercedes-AMG Team GruppeM Racing**
- **Der 26-jährige Hamburger geht als Führender der Intercontinental GT Challenge ins bestbesetzte GT3-Rennen der Welt**



Für druckfähige Auflösungen bitte auf die einzelnen Bilder [klicken](#).

**Dassendorf, 23. Juli 2019:**

Größer und eindrucksvoller könnte die Herausforderung für einen Rennfahrer

kaum sein. Nicht weniger als 73 internationale Topteams auf spektakulären GT3-Rennfahrzeugen von elf verschiedenen Marken nehmen am kommenden Wochenende die 24 Stunden von Spa-Francorchamps unter die Räder. Und Maximilian Buhk ist nicht nur einer der insgesamt 219 Piloten, er geht auch als Tabellenführer der Intercontinental GT Challenge „powered by Pirelli“ in das bestbesetzte GT3-Rennen auf diesem Globus.

Der 26-jährige Hamburger startet wie gehabt für das in Hongkong ansässige Mercedes-AMG Team GruppeM Racing. Bei der Fahrerbesetzung des werksunterstützten Mercedes-AMG GT3 mit der Startnummer 999 hat sich indes eine Änderung ergeben. Anstelle des Italieners Raffaele Marciello, der in Spa für ein anderes Team an den Start geht, teilt sich der Österreicher Lucas Auer das Cockpit der gelben „MANN-FILTER Mamba“ mit den GruppeM-Stammpiloten Maximilian Buhk und Maximilian Götz. Der 24-jährige Tiroler, Neffe des ehemaligen Formel-1-Stars Gerhard Berger, bestritt zwischen 2015 und 2018 vier erfolgreiche Saisons in der DTM, bevor er in dieser Saison in die Japanische Super Formula wechselte.

Anlässlich der offiziellen zweitägigen Testfahrten für die 24 Stunden Spa hatte das neu formierte Trio bereits Gelegenheit, sich ausgiebig zu beschnuppern. „Die Harmonie passt“, bestätigt Maxi Buhk. „Lucas ist ein supernetter Kerl mit einem ganz schweren Gasfuß. Er hat sich auf Anhieb perfekt ins Team eingefügt, und ich bin sicher, wir haben für die 24 Stunden Spa eine schlagkräftige Truppe beieinander.“

Und die wird auch nötig sein, um bei der Vollgasorgie in den belgischen Ardennen ein Wörtchen um die Spitzenpositionen mitreden zu können. Nicht weniger als 36 GT3-Renner sind in der Pro-Kategorie genannt, die ausschließlich Profirennfahrern mit FIA-Fahrerstatus Platin und Gold vorbehalten ist. Und mit einem Langstreckenrennen klassischer Prägung, in dem Materialschonung oberstes Gebot war, um überhaupt ins Ziel zu kommen, hat dieses Rennen nicht mehr viel zu tun. „24 Stunden Spa, das heißt: 24 Stunden volles Rohr, jederzeit absolut am Limit, sonst hast du in diesem Weltklassefeld keine Chance“, weiß Maxi Buhk. „Das fängt schon im Qualifying an. Normalerweise sagt man, die Startposition spiele bei einem 24-Stunden-Rennen keine entscheidende Rolle. Hier aber schon. Wenn du aus der 30. Reihe losfährst, handelst du dir in den ersten zwei Stunden so viel Rückstand ein, dass du nie mehr nach vorne kommst.“

Volle Attacke ist also angesagt, wobei jeder Fehler streng bestraft wird. Buhk: „Ein Kontakt mit einem Gegner oder der Leitplanke, eine Strafe, ein Reifenschaden am verkehrten Ort – und dann kann es das schon gewesen sein. Man muss sein Hirn einschalten, jederzeit zu 100 Prozent konzentriert

sein und die ganze Zeit angreifen. Und wenn man dann noch das nötige Quäntchen Glück hat, dann wird's vielleicht etwas mit einem Podestplatz.“

Aus Sicht der IGTC-Tabellenführer kommt noch dazu, dass in Spa nicht nur am Ende des Rennens, sondern auch nach 6 und 12 Rennstunden Punkte für die Gesamtwertung verteilt werden. „Das muss unsere Strategie-Abteilung berücksichtigen“, weiß der Mercedes-AMG Performance Pilot. „Wenn du zur Stichzeit zum Tanken an der Box stehst, ist das für die Tabellensituation nicht so günstig. Gleichzeitig geht es aber natürlich auch darum, im Kampf gegen die Fahrzeuge, die nicht in der IGTC eingeschrieben sind, nicht zu viel Boden zu verlieren, weil ja auch das Rennergebnis wichtig ist. Aber damit befassen sich unsere Experten im Team, ich muss ja zum Glück nur fahren ...“

In der IGTC-Gesamtwertung führen Buhk, Götz und Marciello nach zwei von fünf Wertungsläufen der auf fünf Kontinenten ausgetragenen GT3-Rennserie mit 36 Punkten vor den Porsche-Piloten Werner/Olsen/Campbell sowie dem Ferrari-Trio Foster/Slade/Molina mit jeweils 25 Zählern.

Abseits aller strategischen Überlegungen sind die 24 Stunden von Spa vor allem eines: großartig für die Fans, großartig für die Rennfahrer. Dafür bürgt alleine schon die 7,004 Kilometer lange Rennstrecke. Passagen wie La Source, Eau Rouge, Raidillon, Les Combes, Stavelot oder Blanchimont lassen sich Kenner auf der Zunge zergehen. Vor allem die legendäre Links-Rechts-Links-Kombination Eau Rouge/Raidillon ist Runde für Runde ein Highlight. „Mit neuen Reifen geht die Passage mit unserem Mercedes-AMG GT3 voll, da liegen fast 250 km/h an. Das gibt jedes Mal einen Kick, und im Pulk dort durchzujagen, ist einfach der Hammer“, schwärmt Buhk. „Ich denke, jeder Rennfahrer auf diesem Planeten zählt Spa zu einer seiner Lieblingsstrecken. Und ich mache da natürlich keine Ausnahme.“

Der Start zu den „71. TOTAL 24 Hours of Spa“ erfolgt am Samstag (27. Juli) um 16.30 Uhr. Die Sportsender Eurosport 1 und Eurosport 2 sind über weite Phasen des Spektakels live dabei. Rennfans finden im Internet auf [www.intercontinentalgtchallenge.com](http://www.intercontinentalgtchallenge.com) sowohl Live Timing als auch Live Stream.

**Weitere Informationen:** [www.maximilian-buhk.de](http://www.maximilian-buhk.de)

**Bilder:** Gruppe C Motorsport Verlag, MANN-FILTER

**Pressekontakt:**

Marcus Lacroix

E-Mail: [media@maximilian-buhk.de](mailto:media@maximilian-buhk.de)

Tel. +49-(0)172/7404562



## RENNEN 2019

### Intercontinental GT Challenge "powered by Pirelli" (GruppeM Racing)

|                  |  |
|------------------|--|
| 01.–03. Februar  | Liqui-Moly Bathurst 12 Hours, Australien |
| 28.–30. März     | Laguna Seca 8 Hours, USA                 |
| 25.–28. Juli     | Total 24 Hours of Spa, Belgien           |
| 23.–25. August   | Suzuka 10 Hours, Japan                   |
| 21.–23. November | Kyalami 8 Hours, Südafrika               |

### Diverse Renneinsätze

|              |   |
|--------------|---|
| 27. April    | VLN Langstreckenmeisterschaft Nürburgring, VLN3 |
| 18./19. Mai  | 24h-Qualifikationsrennen Nürburgring            |
| 08./09. Juni | Britische GT-Meisterschaft Silverstone/GB       |
| 20.–23. Juni | 24 Stunden Nürburgring                          |
| 06./07. Juli | 24 Stunden Portimão                             |

\* Stand: 23. Juli 2019, vorbehaltlich Änderungen

## KONTAKT

### BUHK Motorsport

Bargkoppel 3  
21521 Dassendorf  
Deutschland

### Kontakt

Tel.: 0049 (0) 40 – 736 77 57 12  
Fax: 0049 (0) 40 – 736 77 57 22  
media@maximilian-buhk.de  
www.maximilian-buhk.de

## FOLLOW ME



Twitter



Facebook



Web



Instagram

---

*Copyright ©2018 BUHK Motorsport, All rights reserved.*

**Our mailing address is:**

media@maximilian-buhk.de

Want to change how you receive these emails?

You can [update your preferences](#) or [unsubscribe from this list](#)

**ml media** - Marcus Lacroix - Im Tiergarten 30 - 78465 Konstanz

---

---

This email was sent to [ml@htp-motorsport.de](mailto:ml@htp-motorsport.de)

[why did I get this?](#) [unsubscribe from this list](#) [update subscription preferences](#)

Maximilian Buhk · Bargkoppel 3 · Dassendorf 21521 · Germany

